

Beispiel für Vorgehen bei der Dokumentenanalyse

Fragestellung	Auswahl der Dokumente	Sichtung	Interpretation	Konsequenzen
Wie wird die Schule in den Medien wahrgenommen?	Regionalzeitungen im Zeitraum der letzten drei Jahre.	Alle Textstellen, in denen die Schule bzw. eine Person erwähnt wird	Was für Botschaften werden im Material (Texte, Fotos etc.) vermittelt?	Verstärkte positive Darstellung der Schule durch aktive Medienarbeit
In welchen schulischen Belangen ist es zur Umsetzung von Elternwünschen gekommen?	Beschlüsse der Schulpartnerschaftsgremien der letzten fünf Jahre	Alle einschlägigen Beschlüsse innerhalb des Zeitraums werden aus den Protokollen zusammengetragen.	Vergleich mit den tatsächlich umgesetzten Anliegen und Interpretation der Ergebnisse	Maßnahmen zu einer stärkeren Einbindung der Eltern in vernachlässigten Bereichen
Wieweit werden regionale Anliegen im Schulprogramm berücksichtigt? Wieweit werden sie umgesetzt?	Entwicklungsplan, Dokumente über regionale Anliegen, Materialien aus einschlägigen Unterrichtsvorhaben	Aus den diversen Materialien werden die für die Fragestellung relevanten Texte ausgewählt	Wieweit treffen die Materialien die tatsächlichen Anliegen der Region?	Einbezug der neuen Erkenntnisse in das Schulprogramm bzw. stärkere Berücksichtigung der Anliegen im Unterricht einzelner Fächer
In welcher Weise und in welchem Ausmaß sind die Schüler/innen im Jahresbericht repräsentiert?	Jahresberichte der letzten Jahre oder ähnliche Dokumente.	<i>quantitativ:</i> wie viele von Schüler/innen geschrieben? <i>qualitativ:</i> Themen, bei denen die Schüler/innen aktiv sind	In welchem Maß sind Schüler/innen tatsächlich in der Darstellung (selbständig) nach außen vertreten?	Stärkere Einbindung von Schüler/innen in schriftliche Außendarstellung.